

# Universitätsbibliothek Wuppertal

## Xenophons griechische Geschichte

Buch I - IV

**Xenophon**

**Leipzig, 1871**

Vorwort zur zweiten Auflage

---

**Nutzungsrichtlinien** Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-781](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-781)

## VORWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE.

---

Das in verhältnissmässig kurzer Zeit eingetretene Bedürfniss einer Erneuerung dieser Ausgabe ist ein Beweis, dass die Hoffnung, es könne Xenophons griechische Geschichte mehr als bisher für die Lectüre in den Schulen benutzt werden, nicht unberechtigt gewesen ist, andererseits aber auch, dass das, was ich in der ersten Ausgabe geboten, sich des Beifalls zu erfreuen gehabt hat. In der vorliegenden Auflage bin ich bemüht gewesen, nach Möglichkeit zu bessern. Der Text hat sich noch mehr an die Ueberlieferung der Handschrift B angeschlossen und dadurch einige, meistens nicht erhebliche Aenderungen erlitten. Für die Gestaltung desselben bot die inzwischen erschienene Ausgabe von Cobet (Amsterdam 1862) gegen die bereits bekannten Aenderungsvorschläge dieses Gelehrten nichts neues; die letzte Ausgabe von L. Dindorf (Leipzig, Teubner 1866) konnte ich nur zum Theil noch während des Druckes vergleichen. Da sich jedoch der Text derselben erheblich von der Oxforder Ausgabe entfernt, die letztere also in Betreff der Ansicht Dindorfs in den einzelnen Fällen nicht mehr als massgebend angesehen werden kann, so habe ich die frühere Angabe der Abweichungen von dem Oxforder Texte nicht wiederholt, dagegen es für zweckmässig gehalten, die erheblicheren Conjecturen, welche aufgenommen worden sind, zusammenzustellen. Die Anmerkungen sind zum Theil umgearbeitet und erweitert worden, wobei ich dasjenige, was in der Zwischenzeit brauchbares für die Erklärung veröffentlicht worden ist, was sich freilich auf einige Abhandlungen und Programme beschränkt, zu Rathe gezogen habe. Die Art der Erklärungen im Allgemeinen ist unverändert geblieben.

**Büchschütz.**